



BERNHARD LUDWIG

BIOGRAFIE

Bernhard Ludwig, Psychologe, leitet seit mehr als 20 Jahren Seminare mit verhaltenstherapeutischen Änderungsprogrammen für Risikopatienten. Die Programme wurden vor allem in der Rehabilitation und auch Prophylaxe von Herzinfarkt-, Bluthochdruck- und Übergewicht-Patienten entwickelt und erprobt. Er leitet Fortbildungskurse für praktische Ärzte und Internisten im ganzen deutschen Sprachraum.

Ludwig leitete eine internationale Biofeedback-Schule in Wien für alle Heilberufe und führt Beratungen von Kurorten, Firmen und Institutionen durch.

Durch den humoristischen Ansatz in seinen Programmen wagte Ludwig Ende 1992 am Phönix-Theater in Linz erstmals, ein Seminar als Kabarettprogramm aufzuziehen, der Begriff „Seminarkabarett“ - Kabarett mit wissenschaftlichem Background - wurde geprägt. Im September 1999 erhielt Bernhard Ludwig den zum ersten Mal (vom Wiener Kabarettlokal Vindobona) vergebenen Österreichischen Kabarettpreis „Karl 99“.

Das Programm „Anleitung zur sexuellen Unzufriedenheit“ gibt es auch in einer Kinofassung, dieser „1. interaktive Film“ ist immer wieder in heimischen Kinos zu sehen und hat im August 2002 seine Deutschland-Premiere.

“Bernhard Ludwig, Jahrgang 1948. Provokativer Prophylaktiker, gelernter Führungskraft-Fortbildner und überzeugter Infarkt-Feind. Reifte in konsequenter Ausübung seiner Pflicht 1993 zum ersten und einzigen heimischen Seminar-Kabarettisten. Motto: Vorbeugen ist besser als gar keine Bewegung. Seitdem ist er mit seinen Programmen über Herzinfarkt, Diät-Wahnsinn und Sex-Frust der am unauffälligsten ausverkaufteste Kabarettist Österreichs - und hat überdies den moralischen Zeigefinger in kabarettistischem Kontext wieder salonfähig gemacht. Lehrreiches Lachen - wider die allgemeine Verklemmtheit und den taschenausbeulenden Selbstbetrug.“

(Peter Blau)